



Bankdokumente rechtsgültig online unterzeichnen mit Swisscom

Bankdokumente wie Kreditverträge konnten bisher noch nicht online abgeschlossen werden. Mit dem Digital Identification & Signing Service von Swisscom ist das nun möglich. Die Lösung ist seit gestern, 19. Dezember 2017, beim Kreditkartenherausgeber Swisscard im Einsatz.

Wer bisher online eine Kreditkarte beantragen oder eine Hypothek abschliessen wollte, kam weit, aber nicht ganz zum Ziel. Beim letzten Schritt, der Vertragsunterzeichnung, führte kein Weg an einer Unterschrift vorbei. Das bedeutete, auf die Postzustellung des Vertrages zu warten, diesen selbst herunterzuladen, zu unterschreiben und dann an die Bank zurückzusenden. Weder einfach noch orts- und zeitunabhängig. Die qualifizierte elektronische Signatur (QES), in Verbindung mit dem Videoidentifikationsverfahren, löst das Problem. Swisscom bietet dies seit November 2017 an.

Erstmals eingesetzt wird dieses Verfahren seit gestern, 19. Dezember 2017, von Swisscard, der Herausgeberin von über einer Million Kreditkarten. Sie ermöglicht nach einem kurzen Video-Call zur Identifizierung, den Kreditkartenantrag vollständig digital, papierlos und ohne physische Unterschrift als Online-Antragsverfahren einzureichen. Für Daniela Massaro, Head of Acquisition bei Swisscard, ist klar: «Die Eröffnung einer Kreditkartenbeziehung soll heute einfach, schnell und sicher sein.» Die Anwender signieren mit einem von Swisscom ausgestellten Schweizer Zertifikat. Diese digitale Willensbekundung kann mit jedem Smartphone, Tablet oder Computer mit Webcam und einer aktiven Rufnummer erfolgen. Die Signatur erfolgt entweder mit der Mobile ID oder durch die Eingabe einer via SMS erhaltenen Transaktionsnummer (TAN) am Smartphone.

Videoidentifizierung als Voraussetzung

Voraussetzung für die Vergabe der QES ist die vorgängige Identifizierung von natürlichen Personen. Swisscom bietet deshalb die QES in Kombination mit ihrem Videoidentifikationsverfahren an, welches bereits von über 10 Banken genutzt wird. Identifiziert wird per Video-Call und dauert 5 Minuten. Aufgrund des medienbruchfreien Prozesses, können die nachgelagerten Arbeiten direkt angestoßen werden. Das entlastet die Abwicklungsabteilungen und erhöht die Datenqualität. Nachgelagerte Digitalisierung von Dokumenten und die manuelle Nacherfassung oder Bereinigung der Daten entfällt.



swisscom

Medienmitteilung

Produktportfolio für verschiedene Branchen

Swisscom unterstützt mit dem Digital Identification and Signature Service und dem All-in Signing Service verschiedene Signatur-Anwendungsfälle gemäss Bundesgesetz über die elektronische Signatur (ZertES), die elektronische Rechnungsstellung (ElDI-V) sowie die elektronische Archivierung (GeBüV) und deckt dadurch verschiedene Anwendungsgebiete in unterschiedlichen Branchen ab.

Bern, 20. Dezember 2017